



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

CLI. Johann Verdemann, Propst zu Diesdorf, erlaubt einem Untersassen in Diesdorf den Verkauf einer Ueberpacht von seinem Hofe, am 29. September 1488.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54934)

de lose kündigen vnd de vorbenomten vesslich gulden houetsummen wedder eschen. Ock mogen wi genanten von Badendick erste vnse ersten dufze vorgefchreuen Jarlicke tinte vnd vpboringe Alle Jar wedder losen, wen vnns dat bequeme izz etc. Na Christi vnfers herrn gebort vertieuhundert Jhar, dar na im Acht vnd Achtentichsten Jare, Am Mantage Santi Michaelis Archangeli.

Nach einer alten Copie.

CLI. Johann Verdemann, Propst zu Diesdorf, erlaubt einem Untersassen in Diesdorf den Verkauf einer Ueberpacht von seinem Hofe, am 29. September 1488.

Ik Johannes Verdemann, Prouist to Distorppe, Bekenne apenbar vor mik, myne nakomen vnde vor alsweme, dat myn man vnde vnderfate ffrytze wulllegere, wonastlich to Distorppe, mit myneme willen, wetende vnde fulborde rechtes Kopes vorkofft hefft vnd ok vorkofft iegenwardigen, in craft vnd macht dusses breues, Twelff Lübsche schillinge soltwedelscher weringe iarlikes auerpachtes vth syneme hase, dar he nu tore tyd vppe waned, deme Erfamen heren Ludelose hildensem vnde deme hebbere dusses brefes mit syneme willen vor Souen rinsche Gulden, de eme dar yar in eyneme Symmen wol bereydet vnd betalet synt. Sodanne vorsecreuen Twelff lübsche schillinge soltwedelscher weringe wil vnd schall de gnante ffrytze wulllegere, syne eruen erste nakomen, inwonere, besittere sines vorsecreuen hases vnde redestes gudes alle iar vppe Michaelis deme erbenomeden heren Ludelose vnvortogerd geuen vnde betalen by vormidinge eyner pandinge. Doch mach de gnante ffritze wulllegere mit sinen medebenomeden sodanne Twelff schillinge auerpachtes alle iar losen vnd affkopen; wan eme dat beqweme is, schall he touoren vorkundigen vppe sunte Johannis baptisten dach, to middeme sommere vnde vppe sunte Michaelis dach dar negestuolgende deme Erfamen heren ludelose mit sinen medebenomeden sodanne Souen rinsche gulden houetsummen mit deme betageden pachte weddergheuen vnde betalen. Denne vnde nicht eer, so schollen de twelff schillinge wedder qwyt vnd loefs wesen vnde de breff machtloefs syn. Des tho eyner bekantnisse vnde mehrer wissenheyt hebbe ik Johannes prouist vorbenomt mynes gnanten prouistyn ingesegel gehalten an dussen breff, na Cristi vnfers heren gebort verteynhundert iar, dar na in deme achte vnde achtigsten iare, ame dage Sancti Michaelis.

Gercken's Fragm. IV, 148—149.